

XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen

Die Bautätigkeitsstatistik — im Hochbau bestehend aus der Statistik der Baugenehmigungen, der Baufertigstellungen und des Bauüberhanges — erhebt genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige Bauvorhaben, durch die Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich oder in der Zweckbestimmung verändert wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Die Statistik erfaßt die Bauvorhaben erstmals zum Zeitpunkt der von den Bauämtern erteilten Baugenehmigungen für Gebäude und Wohnungen und abschließend nach Beendigung der Baumaßnahmen die Baufertigstellungen. Sind Bauvorhaben am Ende eines Jahres nicht abgeschlossen, wird der Bauzustand durch die Bauüberhangsstatistik festgestellt.

Nach der Nutzungsart wird unterschieden in Wohngebäude (Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser) und in Nichtwohngebäude (Anstalts-, Bürogebäude usw.). Bei den Baugenehmigungen zählen die Wohnheime ab 1979 zu den Wohngebäuden.

Die Bewilligungsstatistik gibt Auskunft über ganz oder teilweise mit öffentlichen Mitteln geförderte Gebäude und Wohnungen.

1. Baugenehmigungen nach Bauherrengruppen und Gebäudearten 1970 und 1978 bis 1983

Art der Angabe	Maßeinheit	1970	1978	1979*	1980*	1981*	1982*	1983*
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	2 724	3 708	3 104	3 316	2 824	2 069	2 452
<i>davon:</i>								
Ein- und Zweifamilienhäuser	Anzahl	2 575	3 569	2 945	3 148	2 594	1 860	2 220
Mehrfamilienhäuser	Anzahl	149	139	159	168	230	209	232
Wohnungen insgesamt¹⁾	Anzahl	5 613	6 039	5 858	6 202	6 313	5 267	5 881
<i>davon von:</i>								
öffentlichen Bauherren ²⁾	Anzahl	408	50	231	133	78	43	104
gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ³⁾	Anzahl	421	312	274	222	230	195	140
sonstigen Wohnungsunternehmen	Anzahl	327	1 208	1 473	1 573	1 733	1 619	1 569
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	Anzahl	383	15	119	86	363	151	119
privaten Haushalten	Anzahl	4 074	4 454	3 761	4 188	3 909	3 259	3 949
Bruttowohnfläche insgesamt ⁴⁾	1 000 qm	483	586	532	562	535	412	483
Bruttowohnfläche je Wohnung ⁴⁾	qm	95	108	98	100	95	89	93
Veranschlagte reine Baukosten insgesamt ⁴⁾	Mill. DM	346,1	813,7	815,7	934,9	954,1	790,8	987,5
Veranschlagte Baukosten je qm Wohnfläche ⁴⁾	DM	717	1 389	1 532	1 663	1 782	1 920	2 046
Nichtwohngebäude insgesamt	Anzahl	624	555	396	439	415	360	403
Anstaltsgebäude	Anzahl	10	19	6	5	7	10	14
Bürogebäude	Anzahl	35	32	38	33	38	30	33
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	47	52	46	44	45	36	44
Gewerbliche Betriebsgebäude	Anzahl	350	350	232	292	268	237	267
Schulgebäude	Anzahl	21	10	2	6	2	3	3
sonstige Nichtwohngebäude	Anzahl	161	92	72	59	55	44	42
<i>darunter von:</i>								
öffentlichen Bauherren	Anzahl	141	97	71	75	69	51	65
Unternehmen und freien Berufen	Anzahl	465	429	262	310	312	292	305
Wohnungen in Nichtwohngebäuden ¹⁾	Anzahl	79	215	164	256	193	168	273
Umbauter Raum insgesamt ⁴⁾	1 000 cbm	6 668	3 159	1 902	2 652	1 984	2 128	2 277
Umbauter Raum je Gebäude ⁴⁾	cbm	10 686	5 692	4 803	6 041	4 781	5 911	5 650
Veranschlagte reine Baukosten insgesamt ⁴⁾	Mill. DM	387,9	450,2	287,0	433,7	426,6	370,5	474,5
Veranschlagte reine Baukosten je cbm umbauten Raumes ⁴⁾	DM	58	143	151	164	215	174	208

1) Auch in Gebäudeteilen. — 2) Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter. — 3) Einschl. ländlicher Siedlungsunternehmen. — 4) Nur ganze Gebäude. *1979 Wohnbau einschl. Wohnheime mit 231 Wohnungen/1980 Wohnbau einschl. Wohnheime mit 36 Wohnungen/1981 Wohnbau einschl. Wohnheime mit 128 Wohnungen/1982 Wohnbau einschl. Wohnheime mit 56 Wohnungen/1983 Wohnbau einschl. Wohnheime mit 196 Wohnungen.

2. Baufertigstellung von Wohn- und Nichtwohngebäuden und Wohnungen nach Gebäudearten, Bauherrengruppen und Wohnungsgrößen 1970 und 1978 bis 1983

Art der Angabe	Maß- einheit	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983
Wohngebäude								
Ein- und Zweifamilienhäuser	Anzahl	2 609	3 509	2 929	3 205	2 772	2 209	2 185
Mehrfamilienhäuser	Anzahl	107	119	117	144	138	154	197
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	2 716	3 628	3 046	3 349	2 910	2 363	2 382
<i>davon errichtet durch:</i>								
öffentliche Bauherren ¹⁾	Anzahl	15	30	21	13	18	16	19
gemeinnützige Wohnungsunternehmen ²⁾	Anzahl	173	221	163	135	140	65	82
sonstige Wohnungsunternehmen	Anzahl	63	362	348	455	422	340	272
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	Anzahl	9	12	9	29	27	24	33
private Haushalte	Anzahl	2 456	3 003	2 505	2 717	2 303	1 918	1 976
<i>davon:</i>								
Selbständige	Anzahl	274	282	214	291	277	246	239
Beamte und Angestellte	Anzahl	1 041	1 812	1 595	1 625	1 394	1 196	1 226
Arbeiter	Anzahl	821	746	547	675	533	402	418
Rentner und Pensionäre	Anzahl	40	42	48	48	34	24	26
sonstige private Haushalte	Anzahl	280	121	101	78	65	50	67
Nichtwohngebäude (einschl. Wohnheime)								
Anstaltsgebäude	Anzahl	10	9	14	9	13	7	11
Bürogebäude	Anzahl	39	42	30	34	34	27	35
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	52	65	47	51	47	40	29
Gewerbliche Betriebsgebäude	Anzahl	303	288	227	284	264	229	225
Schulgebäude	Anzahl	17	10	6	4	5	5	3
sonstige Nichtwohngebäude	Anzahl	108	90	73	72	71	42	64
Nichtwohngebäude insgesamt	Anzahl	529	504	397	454	434	350	364
Umbauter Raum insgesamt	1 000 cbm	4 784	1 992	2 131	2 276	2 087	1 954	2 358
<i>darunter errichtet von:</i>								
öffentlichen Bauherren	Anzahl	115	88	74	65	92	34	35
Unternehmen und freien Berufen	1 000 cbm	642	393	302	267	406	218	284
Unternehmen und freien Berufen	Anzahl	408	387	291	338	293	282	258
Unternehmen und freien Berufen	1 000 cbm	4 136	1 539	1 703	1 887	1 612	1 631	1 768
Wohnungen³⁾								
Fertiggestellte Wohnungen insgesamt	Anzahl	5 142	6 017	5 167	6 036	5 654	5 368	5 474
<i>davon mit Räumen (einschl. Küchen)</i>								
1 und 2	Anzahl	498	500	479	623	703	995	675
3	Anzahl	513	733	600	725	701	760	1 048
4	Anzahl	1 034	791	782	893	846	796	841
5	Anzahl	1 306	1 522	3 306	3 795	3 404	2 817	2 910
6	Anzahl	1 018	1 479					
7 und mehr	Anzahl	773	992					
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung	qm	98,1	109	110	108	105	96,9	98,8
Durchschnittliche Raumzahl je Wohnung	Anzahl	4,8	5,0

1) Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter

2) Einschl. ländlicher Siedlungsunternehmen

3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Um-, An- und Ausbau.

XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen

**3. Baugenehmigungen in den Kreisen
1980 bis 1983**

STADTVERBAND Landkreis LAND	1980*	1981*	1982*	1983*	Veränderung 1983 zu 1982 in %
Wohngebäude					
SAARBRÜCKEN	814	782	392	540	+ 37,8
Merzig-Wadern	431	360	282	335	+ 18,8
Neunkirchen	406	327	245	310	+ 26,5
Saarlouis	781	590	495	530	+ 7,1
Saar-Pfalz-Kreis	572	442	373	416	+ 11,5
St. Wendel	312	323	282	321	+ 13,8
SAARLAND	3 316	2 824	2 069	2 452	+ 18,5
Wohnungen¹⁾					
SAARBRÜCKEN	2 075	2 343	1 703	2 057	+ 20,8
Merzig-Wadern	579	550	460	518	+ 12,6
Neunkirchen	722	800	516	710	+ 37,6
Saarlouis	1 296	1 104	894	1 300	+ 45,4
Saar-Pfalz-Kreis	1 222	1 100	1 193	986	- 17,4
St. Wendel	564	609	501	583	+ 16,4
SAARLAND	6 458	6 506	5 267	6 154	+ 16,8

**4. Baufertigstellungen von Wohngebäuden und Wohnungen¹⁾ in den Kreisen
1980 bis 1983**

STADTVERBAND Landkreis LAND					<i>davon mit Wohnungen</i>			
	1980	1981	1982	1983	1	2	3 und mehr	
					1	2	3 und mehr	
SAARBRÜCKEN	749	698	589	554	283	172	99	
Merzig-Wadern	454	408	342	253	182	57	14	
Neunkirchen	446	300	311	286	155	114	17	
Saarlouis	751	699	481	599	420	155	24	
Saar-Pfalz-Kreis	566	488	375	404	254	114	36	
St. Wendel	383	317	265	286	204	75	7	
SAARLAND	3 349	2 910	2 363	2 382	1 498	687	197	
Wohnungen¹⁾								
STADTVERBAND Landkreis LAND					<i>davon mit Räumen (einschl. Küchen)</i>			
	1980	1981	1982	1983	1+2	3	4	5 u. mehr
					1+2	3	4	5 u. mehr
SAARBRÜCKEN	2 011	1 891	1 652	1 810	265	469	362	714
Merzig-Wadern	556	544	476	415	42	54	39	280
Neunkirchen	748	554	651	711	116	119	89	387
Saarlouis	1 173	1 135	911	1 059	68	131	145	715
Saar-Pfalz-Kreis	963	983	1 207	981	171	177	163	470
St. Wendel	585	547	471	498	13	98	43	344
SAARLAND	6 036	5 654	5 368	5 474	675	1 048	841	2 910

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Um-, An- und Ausbau. * siehe Vorbemerkungen

5. Überblick über die Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau 1970 und 1978 bis 1983

Wohnungen — Veranschlagte Kosten	Einheit	1970	1978	1979	1980	1981	1982	1983
Geförderte Wohnungen insgesamt	Anzahl	692	1070	1968	1376	1738	1668	1385
<i>davon:</i>								
mit 1 und 2 Räumen	Anzahl	—	30	39	83	119	134	205
mit 3 Räumen	Anzahl	33	195	167	124	275	302	214
mit 4 Räumen	Anzahl	89	127	217	176	192	249	172
mit 5 Räumen	Anzahl	202	264	582	367	474	354	334
mit 6 Räumen	Anzahl	266	329	608	387	508	460	331
mit 7 und mehr Räumen	Anzahl	102	125	355	239	170	169	129
<i>darunter:</i>								
in Ein- und Zweifamilienhäusern ¹⁾	Anzahl	561	783	1690	1151	1329	1260	895
in Mehrfamilienhäusern	Anzahl	99	287	278	225	409	408	490
<i>davon:</i>								
Eigentümer- bzw. Eigentumswohnungen	Anzahl	592	852	1649	1247	1465	1304	1159
Mietwohnungen	Anzahl	100	218	319	129	273	364	226
<i>davon:</i>								
in vollgeforderten reinen Wohnbauten	Anzahl	462	810	1538	1014	1215	1118	777
in sonst. Wohnbauten u. sonst. Gebäuden	Anzahl	230	260	430	362	523	550	608
Wohnfläche je geförderte Wohnung	qm	110,7	107,5	108,7	104,7	102,4	95,3	91,0
Wohnfläche je vollgeforderte Wohnung	qm	116,4	108,6	112,5	112,4	109,5	104,7	104,2
<i>Von den Wohnungen insgesamt waren gefördert durch:</i>								
Kapitalhilfen allein	Anzahl	686	528	489	439	518	374	404
Objektbezogene Beihilfen allein	Anzahl	3	542	1479	934	1220	1290	980
Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)	Anzahl	3	—	—	3	—	4	1
Veranschlagte Finanzierungsmittel	1 000 DM	74566	223998	400554	301336	429625	394845	357472
<i>davon:</i>								
Öffentliche Mittel	1 000 DM	10950	28984	18510	15903	20784	25538	21698
Kapitalmarktmittel	1 000 DM	27919	94775	222657	161377	225759	197665	175254
Sonstige Mittel	1 000 DM	35697	100239	159387	124056	183082	171642	160520
Veranschlagte Gesamtherstellungskosten je vollgeforderte Wohnung	DM	94026	212370	209667	229492	252665	244920	281683
Veranschlagte reine Baukosten für vollgeforderte reine Wohnbauten								
je Wohnung	DM	80980	177548	175902	194246	207745	205614	233126
je cbm umbauten Raum	DM	108	226	225	235	253	269	289
je qm Bruttowohnfläche	DM	695	1634	1564	1728	1898	1965	2236

1) Einschließlich Kleinsiedlerstellen.

XIII. Bautätigkeit und Wohnungswesen

6. Bauüberhang 1970, 1982 und 1983

Jahr (jeweils 31.12.)	Im Bau befindliche						Genehmigte aber noch nicht begonnene			
	Nichtwohngebäude		Wohngebäude		Wohnungen ¹⁾		Nichtwohngebäude		Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾
	Anzahl	Umbauter Raum in 1 000 cbm	insgesamt	Darunter unter Dach	insgesamt	Darunter unter Dach	Anzahl	Umbauter Raum in 1 000 cbm		
1970	518	3 828	3 677	2 664	7 252	4 972	312	2 269	1 346	2 808
1982	357	2 343	3 275	2 430	6 340	4 311	203	927	1 161	3 089
1983	341	1 891	3 266	2 345	6 386	4 181	239	1 207	1 022	3 340

6. A. Bauüberhang 1981 bis 1983

Jahr (jeweils 31. 12.)	a = Wohnbau b = Nichtwohnbau	Errichtung neuer Gebäude								Erloschene Baugenehmigungen	
		insgesamt		Unter Dach (= Rohbauf.)		Noch nicht unter Dach		Noch nicht begonnen		Rauminhalt in neuen Gebäuden	Wohnungen insgesamt ³⁾
		Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen	Rauminhalt	Wohnungen		
		1000 cbm	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 cbm	Anzahl
1981	a	5 968	9 430	2 986	4 106	1 573	2 781	1 410	2 543	171	317
	b	3 505	580	1 362	374	952	97	1 191	109	135	22
1982	a	5 589	9 143	2 904	4 149	1 186	1 974	1 499	3 020	319	535
	b	3 270	286	1 226	162	1 117	55	927	169	377	12
1983	a	5 675	9 414	2 850	4 096	1 326	2 142	1 499	3 176	201	336
	b	3 099	312	1 066	85	825	63	1 207	164	91	1

7. Im öffentlich vollgeförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellte Wohngebäude²⁾ und Wohnungen²⁾ 1974 bis 1982 nach Gebäudearten und Wohnungsgrößen

Jahr	Wohngebäude				Wohnungen					
	insgesamt	davon:			insgesamt	davon mit Räumen (einschl. Küchen)				
		Einfam.-häuser	Zweifam.-häuser	Mehrfam.-häuser		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
1974	562	522	30	10	710	22	74	67	178	369
1975	583	556	21	6	662	6	24	73	144	415
1976	628	608	17	3	677	6	27	43	152	449
1977	642	622	11	9	720	40	21	46	177	436
1978	516	490	20	6	645	51	60	38	160	336
1979	483	448	32	3	524	7	16	41		460
1980	483	458	21	4	644	125	34	34		451
1981	459	411	43	5	633	76	60	56		441
1982	395	339	53	3	506	52	36	38		380

8. Fortgeschriebener Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen nach Kreisen am 31. 12. 1983

STADTVERBAND Landkreis LAND	Wohngebäude insgesamt	Wohnungen in Wohn- u. Nichtwohngebäuden insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)							Wohnräume insgesamt
			1	2	3	4	5	6	7 u. mehr	
SAARBRÜCKEN	73 620	168 223	3 757	14 513	43 392	52 607	30 196	14 152	9 606	682 950
Merzig-Wadern	28 141	37 103	197	1 575	4 558	7 110	7 588	7 934	8 141	193 187
Neunkirchen	36 473	66 372	557	5 425	15 781	19 653	11 933	7 763	5 260	283 806
Saarlouis	53 894	83 475	614	4 612	14 975	20 818	16 220	13 896	12 340	396 484
Saar-Pfalz-Kreis	39 772	66 803	1 543	4 699	13 164	18 243	13 084	9 553	6 517	296 037
St. Wendel	24 992	35 653	97	1 750	5 723	7 403	7 121	7 080	6 479	178 210
SAARLAND	256 892	457 629	6 765	32 574	97 593	125 834	86 142	60 378	48 343	2 030 674

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden. 2) Nur Neubau. 3) einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.